

# Musik

## **„Styx. Gedenkkonzert zum Holocaust mit Musik von Paul Terse“ Gesellschaft für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit in Düsseldorf e. V.**

18.11.2018

Styx war der Titel des ersten Gedichtbandes von Else Lasker-Schüler, erschienen 1902, und gibt dem Konzert seinen Titel. Bei dem Projekt handelt es sich um ein spartenübergreifendes Kunstprojekt. Im Kammerkonzert werden Portraits der Schriftstellerinnen Else Lasker-Schüler und Nelly Sachs erörtert und mit Rezitationen von Gedichten und kurzen Einführungen in die Musikwerke des Abends verbunden. Beide Dichterinnen haben eine besondere Verbindung zu Düsseldorf und dem Rheinland. Die Musik wurde von Paul Terse komponiert. Das interdisziplinäre Konzert soll durch die Beteiligung und Förderung junger Musik des Jugendsinfonieorchesters die Möglichkeit einer neuen Form der Erinnerungsarbeit für junge Menschen bieten.



## **„New Counterpoints – Identitäten“**

**musik 21 e. V.**

28.10 – 10.11.2018

Die Konzertreihe „New Counterpoints“ verfolgt das Ziel, zeitgenössische Musik und diverse Musik- und Kunst-Genres (z. B. Bildende Kunst, Multimedia, Literatur), inspiriert durch gesellschaftliche und lebensweltliche Inhalte, einander gegenüber zu stellen und so einen inhaltlichen „Kontrapunkt“ zu bilden. Das Motto für 2018 lautet „Identitäten“. In Zeiten des technologischen und multikulturellen Wandels einer globalisierten Welt stellen sich für die unterschiedlichen Kulturen Fragen nach individuellen oder kollektiven „Identitäten“ neu. Gibt es überhaupt „die Identität“ schlechthin bzw. gab es sie jemals? Inwiefern brauchen Individuum oder Gesellschaft und deren Kultur überhaupt eine Identität und wie bilden oder definieren sich diese jeweils? Wie verändern sich musikalische Identitäten/Inspirationen im kulturellen Austausch, z. B. bei Phänomenen wie Migration u. Akkulturation? Das sind Fragen, die heute nicht nur gesellschaftlich sondern vor allem kulturell relevanter sind als jemals zuvor. Durch Lebensweltbezüge und durch die Offenheit des Projektvorhabens für jegliches Publikum möchte musik 21 e. V. durch zeitgenössische Musik nicht nur neu zur gesellschaftlichen Selbstbeschreibung beitragen sondern neben der Vermittlung neuester Musik den Toleranzgedanken fördern. Im Dialog und mit Erläuterungen sollen dem Publikum die meist ungewohnten Klänge neuer Musik in den Konzerten näher gebracht werden.

Weitere Informationen unter:  
[musik21.de/](http://musik21.de/)